



TCS Mediendienst

Bern

Tel +41 58 827 34 44

Fax +41 58 827 50 26

www.pressetcs.ch

Medienmitteilung

Velos für Bikesharing im Test: die Schweiz im europäischen Mittelfeld

Vernier, 26. Juni 2012. Der TCS hat zusammen mit seinen europäischen Partnern 40 Netzwerke für Bikesharing in ganz Europa getestet. Mit Biel, Lausanne und Lugano liegt die Schweiz im Mittelfeld. Grosse Unterschiede kennzeichnen die europäischen Systeme. Der Test bewertete die Qualität der Fahrräder, den Zugang zum System und die Informationen für Touristen.

Bikesharing wird immer beliebter und Velos stehen dafür in vielen Städten Europas bereit. Mit 17 Partnerclubs in 16 Ländern hat der TCS eine Umfrage in 40 Städten Europas durchgeführt, um die verschiedenen Netzwerke für Bikesharing zu durchleuchten. Erstmals wurde ein solcher Test in 18 europäischen Ländern durchgeführt; nichts Vergleichbares ist bisher durchgeführt worden.

Eine einzige Stadt erhielt das Prädikat „sehr gut“, drei Systeme wurden als „völlig ungenügend“ bewertet. Mehr als die Hälfte der übrigen getesteten Städte erhielt die Note „gut“.

Die Schweiz findet sich in der Mitte der Rangliste: die Einrichtungen in Biel und Lausanne wurden mit „gut“ bewertet, während sich Lugano mit „genügend“ begnügen muss. Die Verwendung solcher Fahrräder ist in schweizerischen Städten erst ab 16 oder 18 Jahren möglich, Informationen sind auf Englisch nicht verfügbar, Hotlines sind kostenpflichtig und die Verknüpfung mit dem Öffentlichen Verkehr ist nicht optimal.

Von sehr gut bis sehr schlecht

Lyon belegt mit seinem System „vélo’v“ den ersten Platz: 342 Stationen und 4000 Velos sind beispielhaft. Die Fahrräder sind rund um die Uhr für alle verfügbar, in Partnerschaft mit dem Öffentlichen Verkehr, die Registrierung geht schnell und ist kostenlos, die Stationen sind voll automatisiert und Informationen stehen in mehreren Sprachen zur Verfügung. An letzter Stelle finden sich die niederländischen Städte Amsterdam und Den Haag. Hier wird Benutzern das Leben schwer gemacht: die (kostenpflichtige) Registrierung muss online erfolgen, eine sofortige Benützung ist unmöglich, das Velo kann nicht an einer beliebigen Station zurückgegeben werden, die Bezahlung muss per Bankanweisung erfolgen, Informationen sind nur auf Holländisch verfügbar, die Velos verfügen über keine Gangschaltung und eine Zusammenarbeit mit dem Öffentlichen Verkehr besteht nicht.

Wie wurde getestet

Von der einzigen verfügbaren Station im portugiesischen Aveiro bis zu den 1751 Stationen in Paris folgen die 40 europäischen Städte oft grundlegend verschiedenen Philosophien für die Benützung der Fahrräder. Um eine solche Vielfalt zu bewerten, wurde der Zugang zum System für eine spontane Benützung stark gewichtet, vor allem für erstmalige Besucher einer Stadt. Einfacher Zugang und die Möglichkeiten der Benützung wurden ebenfalls einbezogen. Schliesslich wurden auch Menge und Qualität der angebotenen Informationen, die Ausrüstung der Fahrräder selbst und die Webseiten der verschiedenen Systeme geprüft und bewertet. Der Test fand zwischen dem 20. März und dem 22. Mai 2012 statt.



Kontakt für die Medien

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, 079 302 16 36, stephan.mueller@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf **Flickr** - www.flickr.com/photos/touring_club/collections.
Die TCS-Videos sind auf **Youtube** - www.youtube.com/tcs.

Tabelle Bikesharing

Stadt		Gewichtung					Zugänglichkeit					Information					Handhabung					Fahrer					Gesamturteil				
Stadt	System	35%	26%	25%	14%	100%	Stadt	System	35%	26%	25%	14%	100%	Stadt	System	35%	26%	25%	14%	100%	Stadt	System	35%	26%	25%	14%	100%				
(F)	Lyon	vélo'v	++	++	++	o	++	(IRL)	Dublin	dublinbikes	o	+	++	o	+	++	o	+	++	o	+	++	o	+	++	o	+				
(F)	Paris	Vélib'	++	+	++	+	+	(A)	Wien	Citybike Wien	o	+	+	o	+	+	o	+	+	o	+	+	o	+	+	+					
(B)	Brüssel	Villo!	+	++	++	+	+	(CH)	Biel	velospot	+	-	+	++	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	Berlin	Call a Bike	+	+	++	++	+	(CH)	Lausanne	velopass	+	+	o	o	+	+	o	o	+	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	Stuttgart	Call a Bike	+	+	++	++	+	(CH)	Lugano	velopass	o	+	o	o	+	+	o	o	+	+	+	+	+	+	+	+					
(L)	Luxemburg	vel'oH!	+	++	++	o	+	(DK)	Aarhus	Aarhus bycykel	+	+	+	--	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(E)	Valencia	Valenbisi	+	+	+	+	+	(I)	Parma	Punto Bici Bike Sharing	o	+	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	Hamburg	StadtRAD Hamburg	o	+	++	++	+	(GB)	London	Barclays Cycle Hire	o	o	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(I)	Mailand	BikeMi	o	++	++	o	+	(PL)	Breslau	WRM nextbike	o	-	++	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(I)	Turin	[TO]BIKE	+	++	+	+	+	(DK)	Kopenhagen	Bycyklen i København	+	-	++	--	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(E)	Sevilla	SEVici	+	+	+	o	+	(N)	Oslo	Smartbike	-	+	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(F)	Marseille	le vélo	+	+	++	o	+	(F)	Straßburg	Vélhop	o	-	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	München	Call a Bike	o	+	+	++	+	(E)	Saragossa	Bizi	--	+	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	Köln	Call a Bike	o	+	+	++	+	(S)	Stockholm	Stockholm City Bikes	--	++	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	Nürnberg	Norisbike	+	+	+	+	+	(E)	Barcelona	Bicing	--	++	o	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(B)	Antwerpen	Velo-Antwerpen	o	++	+	o	+	(I)	Bari	BARlinBici	-	-	o	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(D)	Leipzig	nextbike	o	+	+	o	+	(P)	Aveiro	BUGA	o	-	--	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(SLO)	Ljubljana	Bicikelj	o	++	+	o	+	(NL)	Utrecht	OV-fiets	--	-	--	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(CZ)	Prag	HOMEPORT Praha	o	+	+	+	+	(NL)	Amsterdam	OV-fiets	--	-	--	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					
(A)	St. Pölten	nextbike	o	++	+	o	+	(NL)	Den Haag	OV-fiets	--	-	--	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+					

Noten **+++** sehr gut **++** gut **o** ausreichend **-** mangelhaft **--** sehr mangelhaft

Massgebend ist die französische Version der Medienmitteilung.

Mit 1,6 Millionen Mitgliedern ist der TCS der grösste Mobilitätsclub der Schweiz. Der 1896 in Genf gegründete nicht-gewinnorientierte Verein umfasst 24 Sektionen und einen Zentralsitz. Als bedeutender Ansprechpartner der Kantons- und Bundesbehörden in Mobilitätsbelangen, setzt er sich für die freie Wahl der Verkehrsmittel ein und engagiert sich seit mehr als einem Jahrhundert mit Sensibilisierungskampagnen und Studien zur Qualität der Verkehrsinfrastruktur für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Mit seinen 15 Trainingspisten und 31 Zentren für die Zweiphasenausbildung ist er führend in der fahrerischen Aus- und Weiterbildung. Als Konsumentenschutzorganisation führt er jedes Jahr Vergleichstests durch und bietet in seinen 18 Technischen Zentren neutrale und fachkundige Beratung an. Die 220 TCS-Patrouilleure leisten jährlich gegen 290'000 Panneneinsätze und ermöglichen in fast 86% der Fälle die direkte Weiterfahrt. Über 700'000 Personen vertrauen dem TCS ETI Schutzbrief, der jedes Jahr 800 Personen und 2'800 Fahrzeuge in die Schweiz zurückführt. Der TCS bietet anerkannte Dienstleistungen an, wie den TCS Rechtsschutz, die TCS MasterCard oder die TCS Autoversicherung, und betreibt 37 Campingplätze und 2 Hotels. Zwanzigmal im Jahr erhalten die Mitglieder die Clubzeitung «Touring» mit einer Gesamtauflage von 1,3 Millionen Exemplaren. Dies sind alles Gründe, warum jeder zweite Haushalt dem TCS vertraut.